

PROGRAMM-ABLAUF

SAMSTAG, 12.08.2023

14.00 Uhr AFRIKANISCHER MARKT:

Afrikanisches Essen / Karibische Cocktails, Wein & Bier aus Südafrika / Kunsthandwerk & Schmuck, Kleidung & Stoffe / Haaremachen / Kaffee & Eis / CDs & DVDs

14.00 Uhr ZELT-DISCO

mit **DJ CHARLES** (Gambia) & **DEJAY FRESH** (Kenia)
Afrobeat, Reggae, Soca, Raggaton & Salsa

14.00 Uhr KINDERPROGRAMM: Soccer Arena – Hüpfburg –

Kinderschminken mit **RUMBI** – Tanz & Bewegung mit **MAMBO**

16.30 Uhr KUMPO & AFRICAN DANCERS (Senegambia)

Traditionelle westafrikanische Voodoo-Zeremonie

18.00 Uhr FEFE GNALÉN KAMISSOKO (Guinea/Mali)

20.30 Uhr BLACK PROPHET (Ghana) – Reggae

SONNTAG, 13.08.2023

12.00 Uhr AFRIKANISCHER MARKT:

Afrikanisches Essen / Karibische Cocktails, Wein & Bier aus Südafrika / Kunsthandwerk & Schmuck, Kleidung & Stoffe / Haaremachen / Kaffee & Eis / CDs & DVDs

14.00 Uhr ZELT-DISCO

mit **DJ CHARLES** (Gambia) & **DEJAY FRESH** (Kenia)
Afrobeat, Reggae, Soca, Raggaton & Salsa

14.00 Uhr KINDERPROGRAMM: Soccer Arena – Hüpfburg –

Kinderschminken mit **RUMBI** – Tanz & Bewegung mit **MAMBO**

14.30 Uhr PRINZ ASFA-WOSSEN ASSERATE (Äthiopien)

Lesung mit Diskussion aus seinem Buch:
»WER HAT ANGST VORM SCHWARZEN MANN?«

16.00 Uhr BENEDIKT ALPHA (Sierra Leone/Deutschland)

Rap, RnB, Soul, Pop

17.00 Uhr KUMPO & AFRICAN DANCERS (Senegambia)

Traditionelle westafrikanische Voodoo-Zeremonie

18.00 Uhr ORQUESTA SALSABORR (Puerto Rico)

Salsa, Son, Merengue, Bachata, Cha Cha Cha

20.00 Uhr NGOMA AFRICA BAND (Tanzania) – Kiswahili-Tanzmusik



DISCO

SOCCER ARENA

HÜPFBURG

ANFAHRT

Adresse: Rebstockpark, Max-Pruss-Str. 9 / Am Römerhof

Mit dem Auto: Autobahn A66 und A648, Ausfahrt REBSTOCK. Es sind viele Parkplätze vorhanden.

Mit Bus & Bahn: Von Straßenbahn 17 oder Bus 34 (Haltestelle Rebstockbad) ca. 5 Fußminuten oder Bus 50 (Haltestelle Sportanlage Rebstock). Von S-Bahnen S3, S4, S5 oder S6 (Haltestelle Messe) ca. 15 Fußminuten



Karte hergestellt aus OpenStreetMap-Daten | www.openstreetmap.de

WIR DANKEN UNSEREN PARTNERN:



AMT FÜR MULTIKULTURELLE ANGELEGENHEITEN
FRANKFURT AM MAIN



DJ LAMIN
Afrikanische Musik
Reggae – Soca – Soukous



AFRIKA AGENTUR
Kultur- und Veranstaltungsagentur



ERKO
Klaus Kohlweyer GmbH
* Mobile Stromversorgung * Baustrom
* Mobile Toiletten * Wohnraumbelastungen



SÜDAFRIKA: WEIN & KUNST



ECCO!
AGENTUR FÜR KULTURMEDIEN



26.



AFRIKANISCHES & KARIBISCHES KULTURFEST



Sa. 12. + So. 13. August 2023
Rebstockpark Frankfurt

TAGESTICKET:
Kinder bis 12 Jahre **FREI** / ab 13 Jahre **10 €**

Veranstalter:

Afrikanischer und Karibischer Kulturverein e. V.

Mobil: 0172 / 662 50 21 · 0176 / 28 01 07 19

0176 / 32 45 86 20

www.afro-karibik.de

Let's get together and feel alright!

„Let's get together and feel alright!“

Unter diesem Motto von Bob Marley wollen wir dieses Jahr wie immer gemeinsam mit euch zum 26. Mal seit 1996 im Frankfurter Rebstockpark das älteste und größte Afrikanisch-Karibische Kulturfest Hessens feiern.

GRUSSWORT



Das diesjährige Fest steht unter der **SCHIRMHERRSCHAFT** von **ELKE VOITL**, Sozialdezernentin der Stadt Frankfurt am Main. Sie sendet folgendes **GRUSSWORT** an alle Menschen auf unserem Fest:

» «Let's get together and feel alright!» In Zeiten von vielfältigen Krisen entspricht dieses Motto genau dem Bedürfnis vieler Menschen. Wir brauchen diese Begegnungsorte und -anlässe mehr denn je, außerdem mehr gesellschaftlichen Zusammenhalt, Solidarität und eine gute Zeit in der Gemeinschaft. Elke Voitl wünscht der afrikanischen, der afrodiatorischen sowie der karibischen Gemeinde im Rhein-Main-Gebiet und allen weiteren Teilnehmenden aus der ganzen Welt ein freudvolles, ausgelassenes Kulturfest mit herzerwärmenden Momenten.«

(Foto: SandraMannPhotos)

Für den Afrikanischen & Karibischen Kulturverein als Veranstalter steht im Vordergrund seines ehrenamtlichen Engagements, Menschen aus verschiedenen Kulturen zusammenzubringen, um eine Möglichkeit zum Abbau von Vorurteilen und zur Vernetzung zu schaffen und so einen Beitrag zur Integration zu leisten. Außerdem soll ein Gegengewicht zu dem bei uns oft dominierenden negativen Bild von Afrika geschaffen werden. Wodurch kann man diese Ziele besser erreichen als mit einem solchen Familienfest der Begegnung und Völkerverständigung, wo sich Menschen verschiedener Kulturen und Nationen bei toller Feststimmung ungezwungen begegnen und kennen lernen können.

Ein **AFRIKANISCHER MARKT** bietet Kunsthandwerk, Stoffe, Kleider, Möbel, Musikinstrumente, CDs und DVDs, Spielzeug und vieles mehr. Auch kann man sich hier die Haare afrikanisch stylen lassen. An **ESSEN** und **GETRÄNKEN** gibt es würzig duftende Köstlichkeiten der afrikanischen und karibischen Küche sowie Weine aus Südafrika und karibische Cocktails.

Für **KINDER** gibt es eine **Hüpfburg** und eine **Soccer Arena** für das gemeinsame Spielen von Jungen und Mädchen aus verschiedenen Kulturen; außerdem ein **Bewegungs-Programm** mit **Tanz** und ein Projekt für künstlerisches **Gesichtsmalen**.

Im Hauptprogramm gibt es **LIVE-MUSIK** mit tollen Bands und eine westafrikanische **VOODOO-ZEREMONIE**. Und es gibt eine **ZELT-DISCO** mit Super DJs, besonders für **JUNGE MENSCHEN**.

Außerdem gibt es eine **BUCHLESUNG** mit anschließender **DISKUSSION** über Fragen der Integration und des gemeinsamen Zusammenlebens.

Und es gibt wieder Info-Stände **AFRIKANISCHER VEREINE**, an denen sich interessierte Besucher über deren Entwicklungs-Projekte in Afrika und ihre Aktivitäten im Rhein-Main-Gebiet und in Deutschland informieren und dann auch bei deren Projekten einbringen können.

PROGRAMM

Samstag 12. August

16.30 & So. 17.00 Uhr KUMPO & AFRICAN DANCERS (Senegambia)



Der Kumpo ist eine von drei Figuren aus der Mythologie des Diola-Stammes in der senegalesischen Casamance und in Gambia. Der Kumpo ist ein Geist und lebt in einem heiligen Wald, wie es ihn auch bei den Germanen und Kelten gab. Seine Identität ist geheim und

ihn zu berühren ist ein Sakrileg. Er spricht eine Geheimsprache und kommuniziert mit der Menge durch einen Dolmetscher. Der Kumpo bestärkt durch seine Macht alle Menschen darin, als gute und soziale Mitglieder der Gemeinschaft zu handeln.

18.00 Uhr FEFE GNALEN KAMISSOKO (Guinea + Mali)



Mit den traditionellen Rhythmen der Malinke entführen uns FeFe Gnalen Kamissoko und ihre Band in die faszinierenden Klangwelten ihrer Heimat. Ihre Musik setzt sich in erster Linie mit der Entwicklung der Gesellschaft auseinander.

Die aus Guinea (Westafrika) kommende Künstlerin stammt aus einer bedeutenden Griot-Familie. FeFe Gnalen Kamissoko ist die Cousine der berühmten Sänger Mory Kanté und Djéli Moussa Diawara. Auch ist sie mit Sékouba Bambino Diabaté, Oumou Dioubaté und Salif Keita aufgetreten.

20.00 Uhr BLACK PROPHET (Ghana)



Seitdem er 2010 den European Reggae Contest gewann, ist Black Prophet gefeierter Gast auf allen großen europäischen Reggae-Festivals. Er hat mit vielen großen Reggae-Musikern wie Alpha Blondy, Lucky Dube, Beenie Man, Busy Signal, Israel Vibration und Rita Marley zusammengearbeitet und gemeinsam auf der Bühne gestanden.

Sonntag 13. August

14.30 Uhr PRINZ ASFA-WOSSEN ASSERATE (Äthiopien)



Die Flüchtlingsfrage hat die Ängste und Sorgen in Deutschland vor einer »Überfremdung« neu geweckt. Zugleich werden Debatten über Political Correctness und Rassismus immer heftiger geführt. Der Schlüssel für gutes Zusammenleben, schreibt Asfa-Wossen Asserate in seinem neuesten Buch »Wer hat Angst vorm Schwarzen Mann?«, ist die Bereitschaft, aufeinander zuzugehen.

(Gelegenheit zum Kauf seiner Bücher mit persönlicher Signatur / Foto: Gaby Gerster)

16.00 Uhr BENEDIKT ALPHA (Sierra Leone/Deutschland)



Benedikt Alpha ist ein Songwriter, Rapper und Vocalist aus Frankfurt am Main. Seine Songs sind eine Mischung aus Hip-Hop Lyrics, die ab und zu mit ein paar RnB Vibes gemischt werden. Unterstützt wird Benedikt Alpha vom »Bembelbeatz Soundsystem«.

18.00 Uhr ORQUESTA SALSABORRR (Puerto Rico)



Das Orquesta Salsaborrr wurde von Chico Diaz 1998 gegründet. Dieser gehört zu den international profiliertesten Musikern der Salsa-Szene und hat in seinem Orchester herausragende Musiker verzamelt. Wer bei anderen Salsa Bands noch nicht ins Schwitzen gekommen ist, wird dies spätestens bei Salsaborrr tun.

20.00 Uhr NGOMA AFRICA BAND (Tanzania)



Die »The Golden Voice of Africa« genannte Ngoma Africa Band wurde 1993 von dem aus Tanzania stammenden Afro-Popstar Ebrahim Makunja a.k.a Ras Ebby Makunja gegründet, der auch Frontmann der 8-köpfigen Band ist. Mit ihren Songs »Rushwa ni Adui wa Haki« und »Apache wacha Pombe« landete sie Tophits in Ostafrika



»FRIEDEN UND GERECHTIGKEIT FÜR ALLE!«

AFRIKANISCH-KARIBISCHES KULTURFEST